

Glauzvoller Jahresauftakt

Frohes neues Jahr!



Rund 500 Gäste waren in die Stadthalle gekommen.

Zum Bürgerempfang der Stadt Tauberbischofsheim am Sonntag, 7. Januar, begrüßte Bürgermeisterin Anette Schmidt rund 500 Gäste und wünschte den Bürgerinnen und Bürgern sowie Ehrengästen auch im Namen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Nach einem Jahresrückblick beendete sie ihre Neujahrsansprache mit den Worten: „Ich blicke voller Zuversicht und Freude auf das kommende Jahr, da ich weiß, dass so viele Menschen – im Kleinen wie im Großen, zuhause, im Verein und an ihrem Arbeitsplatz wieder alles geben werden, damit es gut wird.“

Gehen wir gemeinsam optimistisch, mit dem Blick auf das Positive und auf das Schöne, mit dem Fokus auf das, was gut ist, was gelingt, was wir erschaffen und bewältigen in das Jahr 2024!“

> Fortsetzung auf S. 3



Herzlichen Glückwunsch Thomas Bach!



Anlässlich des 70. Geburtstages von Dr. Thomas Bach lud Bürgermeisterin Anette Schmidt Familienmitglieder und Wegbegleiter*innen in den Rathaussaal ein. Am Freitag, 5. Januar, feierte die Stadt ihren Ehrenbürger und IOC-Präsidenten. Die Laudatoren beleuchteten die Fassetten des berühmtesten „Bischemers“.

> Fortsetzung auf S. 2



v. l.: Gregor Baumbusch (Vorstandsvorsitzender der Michael Weinig AG), Bürgermeister a.D. Wolfgang Vockel, Ehrenbürger und IOC-Präsident Thomas Bach, Bürgermeisterin Anette Schmidt, Olympiasieger und Teamgefährte Matthias Behr (Foto: Christof Sage)

> Fortsetzung von Titelseite

Empfang zum 70. Geburtstag von Dr. Thomas Bach

Bürgermeisterin Anette Schmidt zeichnete den Lebensweg von Thomas Bach nach, der in Tauberbischofsheim seine Kindheit und Schulzeit verbrachte:

„Lieber Thomas Bach, in Ihnen sehen wir einen Menschen, der mit dem Herzen sieht. Ihr Wirken, Ihre Großzügigkeit und Ihr Engagement für Tauberbischofsheim gehen weit über das Sichtbare hinaus. Sie tragen diese Stadt im Herzen, und in Ihren Taten manifestiert sich eine tiefe Liebe zur Heimatstadt, die uns alle verbindet.“

Zu seiner sportlichen Karriere berichtete Weggefährte und Olympiasieger **Matthias Behr** spannende Anekdoten und lieferte sehr persönliche Einblicke zu den Wettkampfsituationen.

Nach einem beeindruckenden Karriereweg bei namhaften Unternehmen wie adidas, Siemens, MAN und vielen anderen stellte der promovierte Jurist sein Know-how auch in den Dienst der heimischen Wirtschaft. 1998 wurde er zum Aufsichtsratsvorsitzenden der Michael Weinig AG in Tauberbischofsheim berufen. **Gregor Baumbusch** (Vorstandsvorsitzender der Michael Weinig AG) ging intensiv darauf ein, wie Thomas Bach zur positiven Entwicklung der Weinig AG beigetragen hat. Mit vielen Menschen aus Tauberbischofsheim ist Thomas Bach noch immer freundschaftlich verbunden. Diesen Aspekt beleuchtete **Bürgermeister a. D. Wolfgang Vockel** in seiner Laudatio und überbrachte die Geburtstagswünsche des Freundeskreises. Er stellte fest:

„Du hast dir deine Heimatverbundenheit erhalten und lässt sie uns auch spüren – einmal Bischerer Bub immer Bischerer Bub!“

In einer sehr persönlichen und humorvollen Rede gewährte das Geburtstagskind Einblick in seine prägenden Jahre in Tauberbischofsheim und sein Familienleben. Er dankte der „Frau an seiner Seite“ Claudia für 46 Jahre Unterstützung. Am Ende resümierte er:

„Die Zweige meines Lebensbaums haben sich zwar leicht über die Grenzen der Stadt hinaus entwickelt, doch die Wurzeln sind und bleiben hier. Ohne starke Wurzeln gibt es keine blühenden Bäume. Ich danke Ihnen, dass Sie heute die Wurzeln wässern und nähren.“



Die Ehrenbürger der Stadt: Dr. Thomas Bach und Dr. Thomas Müller.



(Foto: Christof Sage).



Die Olympiamedaillengewinner (v.l.) Alexander Pusch, Matthias Behr, Zita Funkenhauer, Thomas Bach und Jürgen Hehn
(Foto: Christof Sage).



Thomas Bach mit seiner Frau Claudia

(Foto: Christof Sage).



(Foto: Christof Sage).



Thomas Bach mit seinem ehemaligen Kindermädchen Irmgard Wallisch
(Foto: Christof Sage).



Thoma Bach mit Sebastian Warken – Nina Warken MdB war verhindert.
(Foto: Christof Sage).



(Foto: Christof Sage).



Stiftungs-/Spendenkonto

Sparkasse Tauberfranken
IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Volksbank Main-Tauber eG
IBAN DE46 6739 0000 0070 6050 40
SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert,
Tel. 09341 803-2103
www.buergerstiftung-tbb.de

Unsere aktuellen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Sanierung des Bismarckturms
- Kultursommer Tauberbischofsheim

Weiteres Engagement:

- Unterstützung der Spendenaktion „Stilisiertes Steinbild Bischofsheim“
- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Fonds zur Begabtenförderung
- Kinder-Uni
- Kreative Köpfe
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Förderung des Ehrenamts – Jährliche Vergabe des Ehrenamtspreises
- Vergabe des Koldschmidt-Preises
- Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern
- Förderung des Grünwald-Orchesters

Vielen Dank für Ihre Spende !

Thomas Bach hat anlässlich seines Geburtstages darum gebeten, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen um Unterstützung für die Bürgerstiftung gebeten.

Mit einer beachtlichen Summe von über 3000 Euro können nun positive Veränderungen für Tauberbischofsheim bewirkt werden.

Ein starkes Zeichen für Solidarität und soziale Verantwortung!

Herzlichen Dank!



> Fortsetzung von Titelseite

Bürgerempfang 2024



Bürgermeister Ludger Krug aus Königheim



Oberbürgermeister Udo Glatthaar aus Bad Mergentheim



Landrat des Main-Tauber-Kreises Christoph Schauder



Beatrix Heimburger-Sack (Schulleiterin Grundschule am Schloss) und Julia Schindler (Schulleiterin Christian-Morgenstern-Grundschule)



Vizepräsident des Landtags von Baden-Württemberg Prof. Dr. Wolfgang Reinhart



Die stellvertretenden Bürgermeisterinnen Christelle Collin und Anna Reolon aus Vitry-le-François



Eine Abordnung der FG Bischemer Kröten

Aufruf zur Meldung der Leistungen 2023 für die Sportlerehrung

Erfolgreiche Sportler, Trainer und Lehrkräfte sind aufgerufen, ihre herausragenden Leistungen aus 2023 für die Sportlerehrung 2024 zu melden.

Auch Privatpersonen, die qualifizierte Leistungen von Mitbürger*innen kennen, können Vorschläge einreichen. Das Formular steht auf der städtischen Website www.tauberbischofsheim.de zur Verfügung und ermöglicht eine unkomplizierte Anmeldung. Bitte dokumentieren Sie bis zum 31. Januar

2024 Ihre ehrungswürdigen sportlichen Leistungen. Alle Vorschläge werden sorgfältig geprüft. Diejenigen Sportler*innen, deren Leistungen der Ehrungsrichtlinie der Stadt entsprechen, erhalten eine persönliche Einladung zur offiziellen Ehrungsveranstaltung am **21. März 2024** im Rathausaal.

Die Erfolgsgeschichten der örtlichen Sportlerinnen und Sportler zu würdigen und in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken ist für alle ein besonderes Anliegen. Die Stadt

Tauberbischofsheim freut sich darauf, die Erfolgsgeschichten der örtlichen Sportlerinnen und Sportler gebührend zu feiern.

Für Rückfragen steht das Team der Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Tauberbischofsheim gerne unter 09341 803-1042 zur Verfügung.

QR-Code zum
Anmeldeformular



Die Fechterin Katharina Heinrich bekam 2023 die erste Urkunde in der ersten Sportlerehrung überreicht.



70 Sportlerinnen und Sportler und 30 Verantwortliche wie Trainierinnen und Trainer sowie Vereinsvorsitzende wurden 2023 geehrt.

3. Verbraucher- und Erlebnismesse Taubertal am Sonntag, 10. März



Business to Consumer oder Unternehmen an Verbraucher, so wird erneut die Erlebnismesse Tauberbischofsheim am

Sonntag, 10. März, von 11 bis 16 Uhr in der Stadthalle geplant. Als ein Teil des Frühlingmarktes bietet der Branchentreff, der im 3. Jahr stattfinden wird, wieder einen interessanten Querschnitt durch ein touristisches Sortiment an, was es im Jahr 2024 im Taubertal und der Umgebung zu erleben gibt. Für Besucher*innen eine ideale Plattform, neueste Angebote, Dienstleistungen und Produkte regionaler Anbieter kennenzulernen. Aussteller können Kontakte knüpfen und pflegen sowie Erfahrungen austauschen.

Die 3. Tauberbischofsheimer Erlebnismesse wird wie gewohnt für jedermann kostenfrei zugänglich sein.

Wer aus der Reisebranche kommt und/oder passende Angebote zur Bereicherung

von Urlaubsaufenthalten vorhält, kann sich noch als Aussteller anmelden.

Erstmals wird auch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm geplant – passende Vorfürungen und Unterhaltungsprogramme sind ebenso wie fundierte Informationen und spannende Berichte willkommen. Die Beteiligung ist jeweils kostenfrei. Die Veranstalterin behält sich vor, Beiträge auf ihre Eignung zu prüfen.

Die Anmeldeunterlagen sind als ausfüllbares Formular auf der städtischen Website unter www.tauberbischofsheim.de hinterlegt.

Als Kontakt steht Ihnen Anke Tunger, Mail veranstaltungen@tauberbischofsheim.de, zur Verfügung.

Hinweis: Ich benutze die Wörter aus dem Roman und die Sprache, die dem Werk entspricht, was euch hilft, die Aussage des Romans besser zu verstehen und ihn leichter zu interpretieren! Klaus Schenck

FINANCIAL T'AIME FT-Abi-Plattform

Aktuelle Deutsch-Abi-Lektüre: Koeppen/„Tauben im Gras“



Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

„nach 30 Seiten wird der Leser, erschöpft und leicht verwirrt durch die vielen Menschen und die verschiedenartigen Assoziationen, das Buch weglegen...“, das schreibt der Verleger Goverts in einem Brief an Koeppen nach Erhalt der letzten Manuskriptseiten. Ihr werdet vermutlich gar nicht bis Seite dreißig kommen und schon vorher erschöpft und schwer verwirrt sein. Was soll das Ganze? Verrückte Menschen, nicht unsere Zeit und ein bescheuerter Titel.

„Tauben im Gras“ – Zitat von Gertrude Stein aus dem Englischen – beschreibt die Menschen, die vor lauter Alltagsorgen und -problemen nur pickend nach unten blicken, ihre Bedürfnisse befriedigen, sich nur dem Zufall hingeworfen fühlen, ihm ausgeliefert. Der Gegenvogel ist die Elster, die mit dem Kopf nach oben fliegt, folglich Gefahren sieht. „Flieger waren über der Stadt, unheil kündende Vögel... Die Auguren lächelten. Niemand blickte zum Himmel auf“, so der Romanbeginn. Auguren sind Priester, die anhand des Vogelflugs die Zukunft voraussagen. Koeppen ist ein Mahner, ein Warner, ein scharfer Beobachter der Nachkriegs-

zeit. Ihm geht es um die nicht aufgearbeitete Vergangenheit des Dritten Reiches, seiner Rassengedanken, seiner Werte, die weiterhin in den Personen präsent sind („Neger und Juden sind gleich“) – ohne Reue, Trauer, Scham. Er will diese Kontinuität an fast allen Figuren seines Romans zeigen.

Es sind Menschen im Werte-Gefängnis der Vergangenheit, ein Vergangenheits-Schneckenhaus als Rückzugsort bei allen Problemen der Nachkriegszeit: In der eigenen Gegenwart nicht angekommen ist ein Miteinander unmöglich, das Gespräch wird verweigert – so Mutter und Tochter Behringer. So auch der Schauspieler Alexander, im Dritten Reich noch „Ritterkreuzheldenflieger“-Mime, nun der „Erzherzog“ in seichten Schnulzen, ein Idol damals, heute nur noch ein Schatten seiner selbst, der seinen Heldenüberdruß in nächtlichen Gelagen wegfrisst, wegsäuft, weghurt. Passend seine Frau, das Party-Monster-Weib Messalina, derb, zugesoffen und Schreckgespenst allen Mitmenschen. Die eigene Leere wird mit Leeren der Flaschen weggeleert – und ist doch ständig präsent.

Im Werte-Gefängnis auch die „Lumpenprinzessin“ Emilia: Die finanziellen Werte ihres Großvaters, die sie sichern sollten, sind weg. Sie tobt, wütet, säuft gegen das Schicksal an, verdammt alle, die älter sind als sie, vergangenheitsfixiert und voller Schuldvorwürfe gegen Gott, Welt und Ehemann.

Zwei Schriftsteller, komplett unterschiedlich in gesellschaftlicher Hinsicht, ähneln sich in ihrer Melancholie, in ihrem Zweifel, in ihrem Scheitern in einer Welt, in der sie nichts mehr zu sagen haben, in die sie nichts mehr zu geben wissen – nur noch Beobachter ohne Antwort. Verräter an ihrer Aufgabe – ohne Ziel, Hoffnung und Zukunft. Einzelpersonen vermengen sich im Geist der Vergangenheit zu einer bierseligen Gemeinschaft, die bei Gerüchten, die den eigenen Vorurteilen entsprechen, sich wieder zu einem steinewerfenden Mob ver-

klumpen, der Masse ohne Gewissen, aber mit viel Vergangenheit.

Nur wenige verweigern sich der Vergangenheits-Dunkelheit und brechen aus ihrem vorgegebenen Gefängnis aus, wie der „Neger“ Washington, der in Paris sein „Washington's Inn“ eröffnen will mit dem Schild an der Tür „NIEMAND IST UNERWÜNSCHT“. Und an seiner Seite seine Braut Carla, die sich von den materiellen Träumen der USA verabschiedete und sich dank ihm zur Liebe und zur Zukunft durchringt und damit auch zum gemeinsamen Kind.

Die Rassismus-Frage reicht von damals bis heute, aber auch die Fragen nach gemeinsamer Kommunikation, ehrlichem Gespräch, Sein und Schein – besonders hinsichtlich „social media“. Was gibt meinem Leben Sinn, Perspektive und Zukunft, was ist meine Aufgabe als Individuum, welche Herausforderungen und Anfeindungen sind zu bewältigen? Wo funktioniere ich in einer Masse, rede wie die Masse, handele nach ihr – gegen die eigene Überzeugung? Wo bin ich „Tauben“, wann werde ich „Elster“ und was bedarf es, als „Augur“ den Vogelflug richtig zu deuten, wenigstens die Warnungen zu sehen?

All die Verzweifelten, Orientierungslosen, Isolierten und Vergangenheits-Fixierten dieses Romans fragen uns nach Antworten. Finden wir für diese Menschen Antworten, haben wir für uns viel beantwortet! Ergreifen wir diese Chance!

Klaus Schenck

Material & Links :



Schöne Träume, saubere Meere und Superkräfte Frühjahrsprogramm der Mediothek

Jeden Monat bietet die Mediothek ein buntes Veranstaltungsprogramm, mal alleine, mal mit Partnern.

Darauf kann man sich im ersten Halbjahr freuen:

30. Januar | 16 Uhr | Engel-Saal:

Theater HERZeigen: Das Traumfresserchen

Prinzessin Schlafittchen fürchtet sich vor dem Einschlafen, weil sie nachts oft böse Träume hat. Der König sucht Rat und findet das Traumfresserchen, das am liebsten böse Träume frisst und die guten übrig lässt.

Für Kinder von 4-10 | Eintritt: 5 €

Kooperation mit Schwarz auf Weiss Buchhandel

19. Februar – 30. März:

Tauschbörse Frühlings- und Osterdeko

24. Februar | 11 Uhr | Gründerzentrum:

Kinder-Uni mit Sabine Frank: Meeresschutz ist kinderleicht

Charlie, der kleine Seehund, lebt gefährlich: Jede Menge Plastikmüll treibt im Meer! Woher kommt dieser Müll, warum kann er für die Meeresbewohner gefährlich werden und wie kann ein jeder – egal, ob groß oder klein – ganz kinderleicht zum Meeresschützer werden?

Gemeinsam mit den Kindern geht die Kinderbuchautorin und Meeresschützerin Sabine Frank diesen Fragen auf den Grund.

Unterstützt vom Rotary Club Tauberbischofsheim | Bürgerstiftung

12. März | Vormittag für 3. Klassen:

Lesung mit Fritz Fassbinder

Kooperation mit Schwarz auf Weiss Buchhandel

02. April | 11 Uhr | Gründerzentrum:

Kinder-Uni mit Tanja Mairhofer: Entdecke, was in Dir steckt!

Wie wird man zum Superhelden? In dem man immer mutig, stark und einfallreich ist? Oder weil man einfach so

sein darf, wie man ist? Tanja Mairhofer will Kinder dabei unterstützen, sich super zu fühlen, egal was da draußen so los ist. Weg von den Selbstzweifeln, hin zu mehr Selbstakzeptanz. Unterstützt vom Rotary Club Tauberbischofsheim | Bürgerstiftung

08. April – 18. Mai:

Tauschbörse: Tischlein, deck Dich!

09. April | Vormittag für 4. Klassen:

Lesung mit Benedict Mirow

Kooperation mit Schwarz auf Weiss Buchhandel

23. April | 16 Uhr | Mediothek:

Bücherwurmfest

Am Welttag des Buches wollen Angelika Benz, Claudia Hasel und Heidi Stumpf gemeinsam mit allen Kindern feiern, die bei der wöchentlichen Vorlesestunde fleißig Bücherwurm-Punkte gesammelt haben.

11. Mai | 10.30-12.30 Uhr | Mediothek:

Gratis Comic Tag für Kids

Jubel! Kreisch! Heul!

Heute gibt es eigens für diesen Tag produzierte Comic-Hefte!

Und die Auswahl ist riesig: Superhelden, franko-belgische Abenteuer, bekannte Figuren aus dem Disney-Universum und ganz neue Comic-Figuren.

Freut euch auf 21 Titel!

18. Juni | Vormittag für 1. Klassen:

Lesung mit Michaela Hanauer

Kooperation mit Schwarz auf Weiss Buchhandel



Mediothek Buchtipps

von Yvette Driessen



Für das deutsche Wort „Schmöker“ gibt es keine klare Übersetzung im Niederländischen. Ich finde, es ist ein faszinierendes Wort. Die Übersetzung im Niederländischen wäre „ein fesselndes dickes Buch“.

Nein, da gefällt mir „Schmöker“ viel besser. Zwei Schmöker habe ich in den letzten Wochen gelesen und diese möchte ich Ihnen gerne vorstellen.

OLIVIA FORD hat den Roman „DER SPÄTE RUHM DER MRS: QUINN“ geschrieben.

Jennifer Quinn hätte nie gedacht, dass in ihrem Leben noch etwas Aufregendes passiert. Seit fast sechzig Jahren ist sie glücklich mit Bernard verheiratet, und die beiden genießen ihre Tage in einem kleinen englischen Dorf. Mrs. Quinns Leidenschaft ist das Backen. Die vielen Familienrezepte gehören zu ihren wertvollsten Erinnerungen. Dennoch spürt sie, dass sie etwas wagen muss, bevor es zu spät ist. Heimlich bewirbt sie sich für eine beliebte TV-Backshow und erfüllt sich dadurch nicht nur einen großen Traum, sondern setzt auch alles aufs Spiel. Denn was niemand ahnt: In Mrs. Quinns Leben gibt es ein dunkles Geheimnis, das sie jahrzehntelang gut gehütet glaubte und dem sie sich nun endlich stellen muss.

Ein richtiges Wohlfühlbuch! Einziger Nachteil: Beim Lesen bekommt man echt Hunger auf Süßes!

Als ich das Buch „DIE FORMEL DER HOFFNUNG“ von LYNN CULLEN das erste Mal sah habe ich befürchtet, dass es eine Nachahmung von dem Roman „Eine Frage der Chemie“ von Bonnie Garmus ist. Ja, Lynn Cullen beschreibt auch das Leben einer außergewöhnlichen Wissenschaftlerin in den 50er/60er Jahren in der USA - aber es erzählt eine völlig andere Geschichte.

Vanderbilt-Hospital, Nashville 1940: Dr. Dorothy Millicent Horstmann fällt auf unter den Ärzten der Klinik. Sie ist 1,85 Meter groß. Und sie ist eine Frau – meistens die einzige im Raum. Dorothy hat Großes vor: Sie will die Kinderlähmung bezwingen, die so viel Leid im ganzen Land verursacht. Zu viele Patienten hat sie in der Eisernen Lunge um Luft ringen und sterben sehen. Dorothy kennt nur ein Ziel: das Polio-Virus auszulöschen, durch Heilung oder einen Impfstoff. Die berühmten Forscher in ihrem Umfeld zweifeln an ihrer These zur Ausbreitung des Virus im Körper, aber sie wird ihnen beweisen, dass sie recht hat, um jeden Preis. Im Rennen gegen die Zeit wird sie zur Pionierin, die ihr privates Glück und ihr eigenes Leben aufs Spiel setzt.

Ein spannendes Thema, ein Buch das man kaum aus der Hand legen kann und ein Roman bei dem ich einiges dazu gelernt habe.



AdobeStock/OneLineStock.com

Öffnungszeiten Mediothek:

Mo: 13 bis 18 Uhr

Mi & Fr: 12 bis 18 Uhr

Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr

Telefon: 09341 803-1331

mediothek@tauberbischofsheim.de

Digitalisierung baurechtlicher Verfahren

Durch das Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren wurde die Landesbauordnung von Baden-Württemberg sowie die zugehörige Verfahrensverordnung (LBOVO) Ende November 2023 geändert. Ziel des Landes ist es, dadurch die Verfahren schneller, bürgerfreundlicher und effizienter zu gestalten und auch die baurechtlichen Verfahren als Verwaltungsdienstleistung elektronisch abwickeln zu können. Die wesentlichen Änderungen für den Zuständigkeitsbereich der unteren Baurechtsbehörde bei der Stadt Tauberbischofsheim sind nachfolgend dargestellt:

- Die Nachbaranhörung ist nun auf die unmittelbaren Angrenzer sowie die Fälle begrenzt, in denen die Angrenzer von den Vorhaben tatsächlich unmittelbar betroffen sind, also nur noch bei Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften. Sonstige Angrenzer und Nachbarn, die keine direkte Grenze zum Grundstück haben, werden nicht mehr angehört.
- Im Kenntnisgabeverfahren ist keine Angrenzer- und Nachbaranhörung mehr

vorgesehen. Dies gilt dann auch für Abbrüche, für die das Kenntnisgabeverfahren durchzuführen ist.

- Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen müssen ausdrücklich beantragt werden.
- Die Baugenehmigung und andere baurechtliche Entscheidungen sind nun auch den Angrenzern oder sonstigen Nachbarn, deren öffentlich-rechtlich geschützte nachbarliche Belange durch das Vorhaben berührt sein können, zuzustellen oder nach Maßgabe des § 9 Absatz 1 des Onlinezugangsgesetzes bekanntzugeben.
- Die Baugenehmigung und andere baurechtliche Entscheidungen werden entweder in Schriftform oder elektronisch in Textform nach § 126b Bürgerliches Gesetzbuch erteilt. Sie können entweder zugestellt oder nach Maßgabe des § 9 Abs. 1 Onlinezugangsgesetz bekanntgemacht werden.
- Ab 1. Januar 2025 ist eine Einreichung der Anträge und Bauvorlagen in Papierform ausgeschlossen, d.h. die Anträge

und Bauvorlagen müssen spätestens dann elektronisch eingereicht werden.

Um die elektronische Bearbeitung medienbruchfrei und softwarebasiert ermöglichen zu können, nimmt die untere Baurechtsbehörde bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim am Virtuellen Bauamt des Landes Baden-Württemberg, ViBa BW, teil. Von der Antragstellung über die Beteiligung der Behörden bis zur Bekanntgabe der Entscheidung sollen darüber alle Verfahrensschritte digital und rechtsicher abgewickelt werden können. Das Verfahren befindet sich derzeit in der Testphase. Zu gegebener Zeit werden weitere Informationen bekanntgegeben.

Osterbrunnen-Team sucht Verstärkung

Der herrliche Osterbrunnen auf dem Marktplatz erfreut Jahr für Jahr viele Menschen und ist ein beliebtes Fotomotiv. Er entsteht durch viele fleißige Hände von freiwilligen Helferinnen und Helfern. Auch in diesem Jahr soll der Brunnen wieder mit Girlanden und bunten Eiern geschmückt werden. Wer hat Lust, das Team zu unterstützen? Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen. Das erste Treffen des Osterbrunnenteams findet am **Montag, 19. Februar**, um **10.30 Uhr** im Klostercafé (Klosterhof) statt. Kommen Sie bei Interesse einfach vorbei! Das Team freut sich über Ihre Unterstützung.



Öffentliche Bekanntmachungen



Folgende Bekanntmachungen wurden auf der städtischen Website www.tauberbischofsheim.de Stadt & Politik Aktuelles/ Bekanntmachungen bereitgestellt (Stand 08.01.2024)

- 05.01.2024 - Öffentliche Bekanntmachung SuedLink - Ankündigung von vorbereitenden archäologischen Arbeiten in der Stadt Tauberbischofsheim
- 02.01.2024 - Öffentliche Bekanntmachung Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2024
- 21.12.2023 - Neufassung Feuerwehrsatzung
- 21.12.2023 - Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Kreisstadt Tauberbischofsheim,
 vertreten durch **Bürgermeisterin Anette Schmidt,**
 Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
 Telefon: 09341 803-1000,
 Fax: 09341 803-7000.
www.tauberbischofsheim.de
news@tauberbischofsheim.de

Verlag:
 Fränkische Nachrichten
 Verlags-GmbH
 Schmiederstraße 19
 97941 Tauberbischofsheim
 Telefon: 09341 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:
 Marco Kraus

Druck:
 Stieber Druck GmbH
 Tauberstraße 35 – 41
 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:
 In der Regel 14-tägig an Donnerstagen

Redaktionsschluss:
 Montag, 22. Januar 2024

Redaktionsschluss Ortschaften:
 Montag, 22. Januar 2024
 bei den Ortsvorstehern
 (bzw. örtlichen Redaktionen)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender März 2024 :
 Sonntag, 4. Februar 2024
diana.schilling@tauberbischofsheim.de

**VERANSTALTUNGS-
TERMINE**

Januar | Februar

WOCHENMARKT

Jeden Dienstag und Freitag am
Marktplatz von 8 bis 13 Uhr

FREITAG, 19. JANUAR

Ehrungsabend Abt. Turnen
mit Sportabzeichen
TSV Tauberbischofsheim 1863 e. V.
19 bis 20.30 Uhr, Am Wört 6 a

**FREITAG, 19. UND
SAMSTAG, 20. JANUAR**

Prunksitzungen
der FG Hochhäuser Groasmückle
19.31 Uhr, Vereinsheim
(Grünauer Hof)

SAMSTAG, 20. JANUAR

Konzert des Grünwald-
Orchesters
Vorverkauf: Buchhandlung
Schwarz auf Weiss
Hauptstr. 32, Telefon: 09341 7768
19.30 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

A-Capella-Comedy „SixPack“

Distelhäuser Brauerei
20 Uhr, Alte Füllerei |
Distelhäuser Brauerei

SAMSTAG, 27. JANUAR

Lesung:
Ulrike Volkerts – „Ich muss raus“
Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
17 bis 19 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße 6

Prunksitzung FG Bischemer Kröten

19.19 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

SONNTAG, 28. JANUAR

Kinderprunksitzung
FG Bischemer Kröten
14 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

FEBRUAR

SAMSTAG, 3. FEBRUAR

Konzert „The Gregorian Voices“
Evangelische Kirchengemeinde
Tauberbischofsheim
19 bis 21 Uhr, Christuskirche, Kirchweg 6

Schlosskonzert „Sinfonietta Köln“

Kartenvorverkauf: Tourist-Info
20 Uhr, Rathaussaal, Marktplatz 8

MONTAG, 5. FEBRUAR

Badische Landesbühne: „Die Niere“
19.30 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

DONNERSTAG, 8. FEBRUAR

Weiberfastnacht mit Rathaussturm
FG Bischemer Kröten e. V.
Rathaussturm und Feier unter den
Rathausarkaden
17 bis 20 Uhr, Marktplatz

MONTAG, 12. FEBRUAR

Krämermarkt
Stadt Tauberbischofsheim
8 bis 18 Uhr, Marktplatz

DIENSTAG, 13. FEBRUAR

Online-Sprechtag „Existenzfesti-
gung und Unternehmenssicherung“
IHK Heilbronn-Franken
Anmeldung unter 07131 9677-174

SONNTAG, 18. FEBRUAR

Kabarett: Neues Programm
„Bavaria First“ mit Wolfgang Krebs
copconcerts
18 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

FREITAG, 23. FEBRUAR

Musical Jim Knopf und Lukas
der Lokomotivführer
Why not?! Events
Karten-VVK bei Fränkische
Nachrichten und reservix
16 bis 18 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

MONTAG, 26. FEBRUAR

Badische Landesbühne:
„Das Ende des Regens“
19.30 Uhr, Stadthalle

Überblick zu den Veranstaltungshighlights

Ein Überblick zu den Veranstaltungshighlights im 1. Halbjahr 2024 der Stadt Tauberbischofsheim ist ab sofort verfügbar - neues Design, übersichtlich und überraschend anders, so präsentiert sich der neue Veranstaltungskalender. Eine kleine Vorschau auf erste Highlights im 2. Halbjahr sowie natürlich die Aufforderung, mit Hilfe des QR-Codes die



städtische Website mit den gesammelten Informationen zu besuchen, runden das neue Printprodukt ab.



**Müllkalender
Januar 2024**

Gelbe Säcke

Mittwoch, 24. Januar:
Hochhausen

Altpapier

Mittwoch, 24. Januar:
Hochhausen

Kühlgeräte

Recyclinghof, Firmengelände INAST,
Ernst-Bauer-Straße 4, A81, Tauberbi-
schofsheim, zu den Öffnungszeiten

Ira



DIE NIERE - Komödie von Stefan Vögel

Die Badische Landesbühne zeigt in Tauberbischofsheim die Beziehungskomödie „Die Niere“ von Stefan Vögel. In der Stadthalle ist die Inszenierung von Fabian Alder am **Montag, 5. Februar**, um **19.30 Uhr** zu sehen.

Der Architekt Arnold hat sein bisher größtes Projekt an Land gezogen: Er soll den Diamond-Tower in Paris bauen. Wenn das mal kein Grund zum Feiern ist. Doch bevor das befreundete Paar Diana und Götz zum gemeinsamen Abendessen eintrifft, lässt Kathrin, Arnolds Frau, eine Bombe platzen: Sie hat Niereninsuffizienz und ist auf eine Organspende angewiesen! Da Arnold die gleiche Blutgruppe hat, könnte er ihr eine seiner Nieren spenden. Doch mit dem Gedanken ist er restlos überfordert.

Ganz im Gegensatz zu Götz, der sich sofort als Nierenspender zur Verfügung stellt. Dies wiederum weckt den

Argwohn von Diana – und so wird das Nieren- zum Beziehungsproblem. Plötzlich gilt: Schatz, wie sehr liebst du mich? Und: Was bist du bereit, für mich zu opfern?

Stefan Vögel zählt zu den erfolgreichsten zeitgenössischen Komödien-Autoren im deutschsprachigen Raum. Sein vielfach gespieltes Stück geht nicht nur an die Nieren, sondern mit viel Tempo und irrwitzigen Dialogen auch ans Herz und an die Lachmuskeln!

Mit: Martin Behlert, Markus Hennes, Evelyn Nagel, Alice Katharina Schmidt
Inszenierung: Fabian Alder

Bühne & Kostüm: Lucia Becker

Kartenvorverkauf: Schwarz auf Weiss
Buchhandlung, Hauptstr. 32, 97941 Tauberbischofsheim, 09341/7768
schwarztaufweiss@tauberbuch.de

Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten

Schlosskonzert am 3. Februar | 20 Uhr

Dieser Zyklus von vier Concerti des Barockmeisters gehört mit zu den beliebtesten Werken klassischer Musik und zu den meistgespielten, allerdings wird er häufig je nach Aufführungsdatum und Anlass nur in geviertelten Häppchen musikalisch serviert. Seltener dagegen bekommt man ihn als Gesamtwerk geboten wie beim nächsten Tauberbischofsheimer Schlosskonzert am **Samstag, 3. Februar**. Zum Universalserlebnis vervollkommnet wird dieser Abend im Rathaussaal jedoch erst durch verbale und visuelle Ergänzungen. Der Zuhörer erfährt die Zusammenhänge zwischen bedeutsamen Programmen, die Vivaldi den einzelnen Passagen zu Grunde legte, und der Darstellung durch die Musik. Dirigent und Referent Cornelius Frowein und seine Sinfonietta Köln bilden dazu das ideale Team. Sie versprechen mir ihrer multimedialen Darbietung, die Wahrnehmung und das Erleben beim Zuhörer zu steigern. Wer bemerkt beispielsweise in der idyllischen Klangszene des Herbstabends am Feuer schon das ferne Hundegebell, welches den kommenden Winter anmahnt?

Solistin ist die Geigerin Ariadne Daskalakis. Als Preisträgerin des internationalen ARD Musikwettbewerbs und zahlreicher Preise und Auszeichnungen ist sie für die führende Rolle mit der Sinfonietta Köln, die bereits zum wiederholten Mal das Publikum der Tauberbischofsheimer Schlosskonzerte begeisterte, renommiert.

Eintrittskarten sind in der Tourist-Information im Rathaus erhältlich (Tel. 803-1010).



Zeit für Yoga

Jetzt entspannter und energiegeladener ins Neue Jahr starten!

Du hast Spaß an Bewegung und suchst gleichzeitig nach Entspannung und Entschleunigung im Alltag? Dann wäre Yoga vielleicht etwas für dich!? Der TSV Dittwar 1931 e. V. bietet 6-wöchigen Yoga Kurse für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene an.

Beide Kurse starten Mitte Januar und finden jeweils **dienstags von 18.30 bis 19.45 Uhr** und **freitags von 17.30 bis 18.45 Uhr** in der Laurentiushalle statt. Wir fördern gemeinsam den Gleichgewichtssinn, stärken die Muskulatur und die Körperspannung.

Hierzu verbinden wir Bewegung mit Atemtechniken und kommen mit Meditation und Endentspannung zur inneren Ruhe. Du brauchst – nur dich, bequeme Kleidung und eine Yogamatte (optional Decke). Neugierig? Meldet euch gerne bei mir! Anmeldung per WhatsApp oder telefonisch an Susanne Hamrlich (Hatha Yoga-Lehrerin) unter 0176 57883281, max. 12 Teilnehmer je Kurs.

Dienstadt

Ein Stern für Dienstadt

Am vergangenen Samstag veranstalteten die Dienstadter Vereine am Feuerwehrgerätehaus eine Glühwein-Party. Der Erlös wird in die Anschaffung eines beleuchteten 3D-Sterns, der nun seit Anfang Dezember über den Dächern von Dienstadt auf dem Berg Richtung Königheim angebracht wurde und weihnachtlich leuchtet, fließen. Durch die Organisation des Ortschaftsrates, des Stadtrats und einigen fleißigen Helfern wurde der Stern vor dem 1. Advent 2023 aufgebaut und in Betrieb genommen. Der 3D-Designstern aus Fieberglas hat einen Durchmesser von 2,5 Metern, eine Lichterkette mit 960 Lights und wurde von der Firma Essert aus Eichenbühl gefertigt. Bei der erfolgreichen Party überreichte Bürgermeisterin Anette



Bürgermeisterin Anette Schmitt überreichte Ortsvorsteher Falk Meindl und Stadtrat Kuno Zwerger einen Scheck

Schmidt einen symbolischen Scheck. Ortsvorsteher Falk Meindl konnte aus seinem Budget einen Betrag beisteuern und Sponsoren wie Optiker Nohe, ein weiteres Großunternehmen und eine großzügige Spenderin aus Dienstadt unterstützen finanziell diese Anschaffung. Nicht zuletzt beteiligten sich alle Besucher des Glühweinabends, um die Finanzierung sicher zu stellen und eine Erweiterung zu ermöglichen. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben.

Distelhausen

Schniethäbbeparty am 27. Januar

Das Jugendforum Distelhausen lädt am **Samstag, 27. Januar, um 19.59 Uhr** zur Schniethäbbeparty in die Turnhalle Distelhausen ein. Jeder kostümierte Gast erhält eine Überraschung. Als Special Guests begrüßen wir DJ-MAHO und die Distelhäuser Männergarde. Das Jugendforum Distelhausen freut sich auf Ihr Kommen.

Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins Liederkrantz Distelhausen

Die Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins Liederkrantz Distelhausen e. V. findet am **Dienstag, 30. Januar, um 18.45 Uhr** in der Schulturnhalle Distelhausen statt. Neben den üblichen Regularien werden auch Neuwahlen durchgeführt. Wünsche und Anträge sind bis 28. Januar beim Vorstand Mathilde Jahnke schriftlich einzureichen.

Dittigheim

Spielen, plaudern, singen: Krabbelgruppe Dittigheim

Seit 11. Januar trifft sich die Baby- und Kleinkindergruppe wieder **jeden Donnerstag** von ca. **9.30 bis 11 Uhr** im Dittigheimer Pfarrsaal. Mamas und Papas mit Kindern bis zu drei Jahren sind jederzeit zum gemeinsamen Spielen, Singen und Plaudern eingeladen. Interessierte Eltern können gerne einfach einmal vorbeischauchen. Weitere Informationen gibt es bei Carina Lang unter der Telefonnummer 0151 12712354. Wir freuen uns auf Euch.

Mitgliederversammlung des Singkreises Dittigheim

Die Mitgliederversammlung vom Singkreis Dittigheim 1986 e. V. findet am **Montag, 29. Januar, um 19 Uhr** im Vitus-Saal in Dittigheim statt. Die Tagesordnungspunkte umfassen vor allem die Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft sowie einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Weitere Punkte sind dem Vereinskasten am Rathaus zu entnehmen. Wünsche und Anträge können bis zum 21. Januar bei den Vorsitzenden des Vereins, Rainer John und Dieter Faulhaber, eingereicht werden.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Mittwoch, 14. Februar, um 19 Uhr** im Rathaussaal in Dittigheim statt. Bisherige TOP sind Bekanntgaben und Anfragen.

Öffnungszeiten der KÖB

Die Bücherei ist am **Donnerstag, 25. Januar** und **8. Februar**, von **18.30 bis 20 Uhr** und am **Dienstag, 30. Januar** und **27. Februar** von **16 bis 17.15 Uhr** geöffnet.

JHV Club'90

Der Club 90 e. V. lädt zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 26. Januar, um 20 Uhr** im Vereinsheim ein. Tagesordnung: Eröffnung und Begrüßung | Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | Bericht des Vorsitzenden | Bericht des Schriftführers | Bericht des Kassenwarts | Bericht der Kassenprüfer | Wahl des Vorstandes | Wahl der Ausschüsse | Satzungsneufassung | Ankündigungen | Anträge

Dittwar

Der TSV Dittwar 1931 e.V. lädt herzlich zu den diesjährigen Faschingsfestlichkeiten in der Dittwarer Laurentiushalle ein!

Am **Freitag, 2. Februar**, steht erstmals die "Mini Mützen"-Veranstaltung auf dem Programm, beginnend um 16.31 Uhr und endend gegen **20 Uhr**. Ein fröhlicher Kinderfasching erwartet euch, also schnappt euch eure kleinen Narren und kommt vorbei! Am folgenden **Samstag, 3. Februar**, startet ab **19.31 Uhr** der alljährliche "Kappen Abend" in der festlich geschmückten Laurentiushalle in Dittwar. Das bewährte Motto lautet auch in diesem Jahr Rot-Weiß! Freut euch auf ein mitreißendes Programm mit musikalischen Einlagen, mitreißenden Tänzen und einer ausgelassenen Partystimmung, die bis in die frühen Morgenstunden anhalten wird. Natürlich darf dabei der Spaß nicht fehlen – lacht, tanzt und feiert mit uns einen unvergesslichen Faschingsabend voller guter Laune! Das Rahmenprogramm wird in Kürze auf unserer Webseite und Instagram veröffentlicht, also haltet die Augen offen und verpasst keine Neuigkeiten! Wir können es kaum erwarten, euch zahlreich begrüßen zu dürfen! Bis bald beim TSV Dittwar Fasching 2024

Hochhausen

50 Jahre Sternsinger in Hochhausen

Die Hochhäuser Sternsinger feierten ihr 50-jähriges Bestehen. Am Ende des Aussendungsgottesdienstes mit Dekan Holler, am Vorabend des Dreikönigtages, blickte der Sternsinger-Verantwortliche Ralf Knüttel auf die Anfänge der Aktion und die letzten 50 Sternsinger-Jahre in Hochhausen mit beeindruckenden Zahlen zurück und lud die Gottesdienstbesucher zum Mitfeiern des Jubiläums herzlich ein. Nachdem der Sprecher des Gemeindeteams Herbert Elsner sich anschließend bei Knüttel für sein langjähriges Engagement in der Sternsingerleitung bedankte und ihn verabschiedete, blieben die Besucher nach dem Gottesdienst noch zum gemeinsamen Singen alter Sternsingerlieder in der Pfarrkirche sitzen.

Am Dreikönigstag selbst eröffnete Thomas Ditzenbach mit einem Turmblasen die Aktion, ehe die Sternsinger zu ihren Hausbesuchen aufbrachen und den Haussegen verteilten. Am Ende des Tages waren 3.003,34 € für Kinderprojekte in Amazonien zusammengekommen. Am Nachmittag kam die Bevölkerung zu Kaffee und Kuchen in den Konradsaal und schaute sich Bilder der letzten 50 Sternsinger-Jahre, sowie weitere Informationen zur Aktion in Hochhausen an.

Foto von Bernhard Bopp

**Restkarten für Prunksitzungen der FG Hochhäuser Groasmücke verfügbar**

Für die beiden Prunksitzungen der Hochhäuser Groasmücke stehen noch wenige Restkarten zur Verfügung. Die Sitzung findet am **Freitag, 19. Januar**, bzw. **Samstag, 20. Januar** statt, Beginn ist jeweils um **19.31 Uhr**. Die Karten können unter folgender Telefonnummer 0151 17776433 bei Christine Arnold reserviert werden. Weitere Karten stehen auch an der Abendkasse zur Verfügung. Saalöffnung ist jeweils um 18.30 Uhr, um Einnahme der Plätze bis 19 Uhr wird gebeten.

Kinderfasching in Hochhausen

Am **Samstag, 3. Februar**, ist es wieder so weit: die Ministranten laden zusammen mit der Fastnachtsgesellschaft Hochhäuser Groasmücke e. V. zum 17. Kinderfasching nach Hochhausen in den Konradsaal ein! Um **13.59 Uhr** startet die erste Polonaise. Im Laufe des Nachmittags präsentieren verschiedene Tanzgruppen ihr Können und bewährte Spiele und Tanzlieder sorgen sicher wieder für eine tolle Stimmung bei Klein und Groß! Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Wer den Nachmittag für die Kinder in Form von Süßigkeiten (Schokoriegel, Gummibärchen, Kaubonbons o.ä.) bereichern möchte, kann diese Spenden gerne bei Claudia Bechtold oder in der Kita Hochhausen - möglichst bis zum **26. Januar** abgeben. Schon an dieser Stelle herzlichen Dank dafür! Auf den Hochhäuser Kinderfasching ein 3-fach kräftiges Groasmücke fliech!!!

Fastnachtsumzug der FG Hochhäuser Groasmücke

Am **Dienstag, 13. Februar**, findet um **14.11 Uhr** der traditionelle Fastnachtsumzug durch die Straßen Hochhausens statt. Wie in jedem Jahr nehmen zahlreiche örtliche Vereine und Abordnungen umliegender Ortschaften teil, die mit ihren verschiedenen Wagen und Laufgruppen für närrische Stimmung sorgen. Nach dem Umzug lädt die Fastnachtsgesellschaft der Hochhäuser Groasmücke in den Konradsaal ein, um seine Besucherinnen und Besucher mit einem bunten Programm von Garde- und Tanzauftritten zu unterhalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Impfingen

Solidaritätscafé für Menschen mit Behinderungen im Westjordanland


Am **Sonntag, 28. Januar**, findet das nächste Solidaritätscafé in Impfingen statt. Beginn ist um **14.30 Uhr** im Pfarrheim am Teicht 5. Cecilia Monsalve und Maria Zaidan berichten in Wort und Bild über ihre Arbeit für behinderte Menschen im Westjordanland. Cecilia Monsalve ist im Verkauf von Lifegate tätig und Maria Zaidan hat 14 Jahre in Palästina gelebt und dort als Krankenschwester für die Organisation "Lifegate" gearbeitet.

Streuobstwiese in Hochhausen,
6,8 Ar zu verpachten.
Mobil 01 78 / 104 95 67

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

 0 93 41 / 84 81 98

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de

Tauberbischofsheim aktuell

Für die Ausgabe am
Freitag, 02.02.

Anzeigenschluss:
Donnerstag, 25.01., 17 Uhr
Redaktionsschluss:
Montag, 22.01., 16 Uhr

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am
Wasserturm